

Ergebnis Fragebogenaktion vom März 2009

Horster Gierhörner Weg / Horster Alter Postweg

Wer	Inhalt der Stellungnahme
a) 1 Anlieger Helmtter Weg	Ausbau entsprechend dem Verkehrsaufkommen durchführen; Verzicht auf Beiträge; Anbindung an die B 436 auf jeden Fall.
b) 1 Anlieger Baugebiet 2/3 von Horsten	Ausbau erforderlich, keine Behelfsstraßen. An die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer denken. Anbindung an die B 436 vorsehen, um die Hauptstraße und den Alten Postweg zu entlasten.
c) 2 Anlieger (Ehepaar) Baugebiet 2/3 von Horsten	Kein Ausbau zu Lasten der Anlieger. Anbindung an die B 436 über den Alten Postweg vorsehen wg. der geringen Verkehrsdichte.
d) 2 Anlieger (Ehepaar) Alter Postweg	Es besteht keine zwingende Notwendigkeit zum Ausbau des Gierhörner Weges. Direkte Anbindung an die B 436 ist nicht erforderlich.
e) 1 Anlieger Baugebiete 2/3 + 7 von Horsten	Verbreiterung der Fahrbahn und Bau eines Gehweges aus Sicherheitsgründen erforderlich. Direkte Anbindung an die B 436 könnte als Ortsumgehung genutzt werden. Höhere Verkehrsaufkommen wäre die Folge. Entsprechende verkehrsberuhigende Maßnahmen werden für erforderlich gehalten.
f) 2 Anlieger (Ehepaar) 2/3 von Horsten	Vollausbau mit Gehweg, Erweiterung mit Beleuchtung mit Heranziehung zu Erschließungsbeiträgen wg. Gleichbehandlung mit Anlieger Baugebiet 2/3 von Horsten. Anbindung an die B 436 ist erforderlich.